25-jähriges Jubiläum des Sozialbüros – Kirche, die gut tut

4. Februar 2024

Im Januar 1998 öffnete das Sozialbüro Kinderhaus der katholischen Kirchengemeinde St. Josef erstmals seine Türen für Menschen im Stadtteil, deren Einkommen zum Lebensunterhalt nicht ausreichte.

Am 21. Januar 2023, feierte das Team des Ökumenischen Sozialbüros sein 25-Jähriges Bestehen.

Gefeiert wurde in der Ev. Markus Kirche Kinderhaus in einem Gottesdienst und bei einem Empfang.

Damals war das in einem kleinen Raum im sogenannten Kotten, dem ehemaligen Hof der Familie Schlüter gegenüber vom heutigen Parkplatz am Einkaufszentrum Idenbrockplatz.
Heute ist das Sozialbüro in der Josef-Beckmann-Straße, mitten unter den Menschen.

Damals suchten die ehrenamtlichen Mitarbeiter_innen immer wieder neu nach den richtigen Wegen, mussten sich sozusagen neu erfinden, damit die Hilfe ankommt.
Heute ist es ein erfahrenes, kompetentes Team in der Beratung, das außerdem immer wieder neue Ideen entwickelt: Das Soziale Kaufhaus Obolus und – direkt daneben gelegen – der FreiRAUM sind aus dem Sozialbüro entstanden, ebenso wie die Aktion mit Schultornistern, Weihnachtsaktionen, die Paketaktion im Stadtteil und manches mehr.

Und alles ist nur möglich, weil es in den beiden Kirchengemeinden und im Stadtteil ein großes Vertrauen in diese Arbeit und eine großzügige Spendenbereitschaft gibt. Das beflügelt das Engagement, so wie es im Leitmotiv heißt: **Kirche, die gut tut.**

Zur Geschichte des Ökomenischen Sozialbüros